

PlaUsiBel lehren und lernen

Ein didaktischer Ansatz zur beruflichen Teilhabe

– Beispiel einer Lehr-Lern-Einheit –

Berufsfeld

Holzverarbeitung

Lehr-Lern-Arrangement

Nistkasten bauen

Lehr-Lern-Einheit

Nistkasten bauen

Das vorliegende Beispiel wurde eigenverantwortlich durch eine der zwanzig Modellwerkstätten erarbeitet, die am Forschungsprojekt GuBiP (Gute Bildungspraxis: Handlungsempfehlungen zur methodischen Gestaltung Beruflicher Bildung in Werkstätten) teilgenommen haben. Das Beispiel gibt einen Einblick in die mögliche Umsetzung des vonseiten der wissenschaftlichen Begleitung entwickelten PlaUsiBel-Ansatzes. Die wissenschaftliche Begleitung übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Qualität des vorliegenden Umsetzungsbeispiels


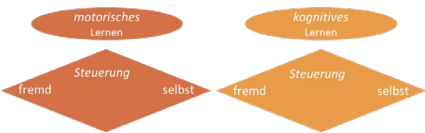
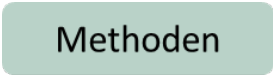
Prozessdokumentation




1 Planung

Lehr-Lern-Arrangement	Nistkasten bauen	
	Rahmen- bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • Wöchentlicher Bildungstag der integrierten Beruflichen Bildung • Werkraum im Holzbereich • Die Nistkästen sind vorgefertigt (Bausätze) • Das komplette Montagematerial gehört zum Bausatz
	Lehrende und Lernende	<ul style="list-style-type: none"> • TN 1: Weiblich, 36, Depression, PTBS, Persönlichkeitsstörung, 2. MJ im Holzbereich, Ausbildung zur Altenpflegerin abgebrochen, z.Z. gut stabilisiert, meistens freundlich, stets offen für neue Tätigkeiten • TN 2: Männlich, 55, Suchterkrankung, Leberzirrhose, Korsakow-Syndrom, Herzschrittmacher, jetzt 2,5 Jahre trocken, 1. MJ in der Aktenvernichtung, teilweise schwer zu motivieren, wirkt oft müde/träge, ursprünglich Ausbildung zum Schlosser mit Abschluss, langjährige Arbeitslosigkeit • TN 3: Männlich, 56, depressive Erkrankung, ängstlich vermeidend, soziale Phobie, 1. MJ in der Aktenvernichtung, meistens freundlich/neutral, bei neuen Aufgaben anfänglich eher skeptisch, ursprünglich Ausbildung zum Maler u. Lackierer • TN 4: Weiblich, 45, Schizophrenie, depressive Phasen, 2. MJ im Holzbereich/Montage, schüchtern, zurückhaltend, wirkt stets ängstlich, z.Z. aber gut stabilisiert, freundlich, Realschulabschluss, ohne Berufsausbildung
	Lerngruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Alle TN kennen sich von den gemeinsamen Bildungstagen und kommen gut miteinander zurecht, können sich gegenseitig unterstützen • TN 1 und TN 2 sind motorisch/handwerklich stärker • Alle TN können fließend Texte lesen und teilweise einfache Bauskizzen/technische Zeichnungen lesen

		<ul style="list-style-type: none"> • Es ist von einer guten, zumindest aber neutralen Atmosphäre während der Lehr-Lern-Einheit auszugehen • TN 1 und 4 haben schon mehr Erfahrung und sollen TN 2 und 3 unterstützen
	Thema des Lehr-Lern- Arrangements	<ul style="list-style-type: none"> • Ein vorgefertigter Bausatz soll so montiert, bzw. zusammengebaut werden, dass ein fertiger Nistkasten für Vögel (Höhlenbrüter) entsteht. In einer zweiten Einheit sollen die fertigen Nistkästen auf dem Betriebsgelände an geeigneter Stelle aufgehängt werden
	Einordnung in (h)BRP	<ul style="list-style-type: none"> • Alle TN sind „arbeitsplatzorientiert“ eingestuft • TN1 und TN4 (Holzbereich): <ul style="list-style-type: none"> ○ „Kann erlernte Arbeitsabläufe benennen“ ○ „Kann Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen und Berufskrankheiten anwenden“ ○ „Kann unter Anleitung und Aufsicht vorstrukturierte Arbeiten durchführen“ ○ „Kann unter Anleitung Einpass- und Endarbeiten durchführen“ ○ In der nächsten Einheit: „Kann Leitern auf Verwendbarkeit prüfen“ • TN2 und TN3 (Aktenvernichtung): <ul style="list-style-type: none"> ○ „Kann erlernte Arbeitsabläufe benennen“ ○ „Kann Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen und Berufskrankheiten anwenden“ ○ „Kann unter Anleitung und Aufsicht vorstrukturierte Arbeiten durchführen“ ○ In der nächsten Einheit: „Kann Leitern auf Verwendbarkeit prüfen“
	Ziel(e) des Lehr-Lern- Arrangements	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN nennen wesentliche Aspekte der Arbeitssicherheit • Die TN bauen in Partnerarbeit einen Nistkasten möglichst eigenständig und nach Montageanleitung/Bauskizze zusammen • Die Teilnehmenden verwenden einfache Handwerkzeuge (Schraubendreher) • Die TN unterstützen sich gegenseitig und arbeiten im Team
	Einheiten des Lehr-Lern- Arrangements (Sequenz)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nistkasten bauen

Lehr-Lern-Einheit		Bau eines Nistkastens
	Thematische Elemente der Lehr-Lern-Einheit	<ul style="list-style-type: none"> Es soll ein vorgefertigter Nistkasten als Projekt zusammengebaut werden
	Ziel(e) der Lehr-Lern-Einheit	<ul style="list-style-type: none"> Die TN nennen wesentliche Aspekte der Arbeitssicherheit Die TN verstehen eine einfache Montageanleitung/Bauskizze Die TN bauen in Partnerarbeit einen Nistkasten möglichst eigenständig und nach Montageanleitung/Bauskizze zusammen Die Teilnehmenden verwenden einfache Handwerkzeuge (Schraubendreher) Die TN unterstützen sich gegenseitig und arbeiten im Team TN lernen einfache Aspekte zum Thema Arbeitssicherheit TN trainieren den Umgang mit Handwerkzeug Die TN haben ein Erfolgserlebnis und gewinnen an Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein Die TN lernen einfache Aspekte zum Thema Natur- und Umweltschutz, Artenvielfalt, usw.
	Lernbereich	<ul style="list-style-type: none"> Motorisch Kognitiv
	Lernsteuerung	<ul style="list-style-type: none"> Größtenteils selbstgesteuert, bei Bedarf auch fremdgesteuert
	Methode(n)	<ul style="list-style-type: none"> Projekt
	Sozialform(en)	<ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit

	Medien	<ul style="list-style-type: none">• Bausatz für Nistkasten• Bauanleitung für Nistkasten• Schraubendreher (hier: Torx)• Evtl. Sicherheitsschuhe
---	--------	---

2 Umsetzung

Zeit	Phase	Lehr-Lern-Schritte & Inhalte	Medien
	Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung der TN • Kurze Info zum Projekt, welches beim Bildungstag vor einer Woche bereits angekündigt wurde • Gibt es im Vorfeld grundsätzliche Fragen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur mündlich • Fertigen Nistkasten gezeigt
	Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Projektinitiative: <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundsätzliche Info zum Projekt und zum geplanten Ablauf (Zweierteams jeweils ein TN mit mehr und ein TN mit weniger Erfahrung, gegenseitige Unterstützung) ○ Prüfung: Tragen alle TN ihre Sicherheitsschuhe (wie eine Woche vorher besprochen) ○ Verteilen der Bausätze an die Teams • Projektskizze <ul style="list-style-type: none"> ○ Die einzelnen Teams bekommen Zeit um den Bausatz und die Bauanleitung zu begutachten ○ Erklärung der Holzart/Holzsorte, für welche Vögel ist der Nistkasten geeignet, usw. ○ Gemeinsame Überlegung: Was wird noch benötigt? (Schraubendreher, Torx) ○ Schraubendreher werden ausgegeben • Projektplan <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Teams sehen sich den Bausatz und die Bauanleitung genau an, besprechen gemeinsam die Vorgehensweise und worauf speziell zu achten ist; stellen ggf. Rückfragen an Fachkraft 	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Erklärung • Bausatz für Nistkasten • Bauanleitung • Erforderliches Werkzeug (hier Torx 10)

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Ergebnisse dieser Überlegungen werden gemeinsam in der Gruppe kurz besprochen ● Projektdurchführung <ul style="list-style-type: none"> ○ Teams beginnen mit der Montage ○ Fachkraft beaufsichtigt und unterstützt ggf. bei Bedarf, beantwortet Fragen ○ Die Teams bauen ihre Nistkästen fertig zusammen 	
	Sicherung	<ul style="list-style-type: none"> ● Projektabschluss: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Teams präsentieren ihre fertigen Nistkästen ○ Es werden verschiedene Frage besprochen: ○ Sind alle zufrieden mit dem Ergebnis? ○ Wo gab es Probleme? ○ Lief alles wie vorher geplant und erwartet? 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fertig gebaute Nistkästen
	Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> ● Gemeinsames Gespräch entlang verschiedener Leitfragen, etwa: <ul style="list-style-type: none"> ○ Hatte ich Spaß an dem Projekt? Warum? / Warum nicht? ○ Was hat mir gefallen, was nicht? ○ Was hätte man anders machen können? ○ Wie bin ich fachlich/motorisch/handwerklich klargekommen? ○ Wie hat die Zusammenarbeit im Team funktioniert? ● Ausblick: Aufhängen der Nistkästen auf dem Gelände der Betriebsstätte ● Anonymes Ausfüllen der Bewertungsbögen für den Bildungstag 	<ul style="list-style-type: none"> ● Bewertungsbögen

3 Bilanzierung

Kompetenzentwicklung der Lernenden

Beobachtung	<ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt „Bau eines Nistkastens“ kam gut an, die TN zeigten eine gewisse Neugier • Drei TN trauten sich den Auftrag uneingeschränkt zu • Eine TN war neutral bis leicht skeptisch • Es gab keinen Fall totaler Selbstüberschätzung • Die Aufgabe war für beide Zweierteams machbar • Es waren nicht alle ganz mit dem Ergebnis zufrieden (zu schnell und daher unsauber gearbeitet, optisch Spalten zu sehen)
Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht erfasst
Transfer (Beobachtung/Prüfung)	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht erfasst

Kompetenzentwicklung der Lehrenden

Feedback	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht erfasst
Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht erfasst

Schlussfolgerungen

Lernende	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN waren motiviert mitzumachen, hatten Spaß • Zweierteams haben sich bewährt, konnten sich gegenseitig helfen, festhalten, schrauben, usw.
----------	---

	<ul style="list-style-type: none"> • Die TN waren durchgehend beschäftigt, es gab keine Leerlaufphasen • Die ersten Schritte dauerten etwas (Findungsphase) • TN haben sich gut verstanden, kannten sich aber auch vorher • In beiden Teams entpuppte sich jeweils ein TN als „Schrittmacher“ • (Man hätte auch drei Zweierteams handeln können)
Lehrende	<ul style="list-style-type: none"> • Die ganze Einheit verlief größtenteils wie geplant und erwartet • Vorbereitung was gut / ausreichend • Die erhofften Ziele wurden größtenteils erreicht

Materialien

Der fertige Nistkasten (so soll er mal aussehen)

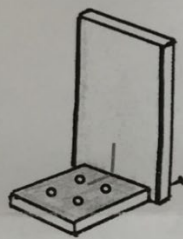


Der Nistkasten als Bausatz inkl. der nötigen Schrauben

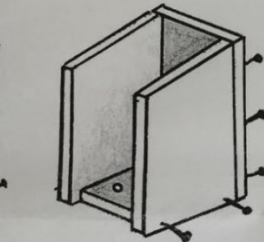


ANLEITUNG FÜR SELBERMACHER

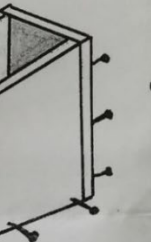
➡ Bitte beachten: Rauhe Holzseiten immer innenliegend! ⬅



Rückwand mittig
-Strich an Strich-
an Boden
anschrauben



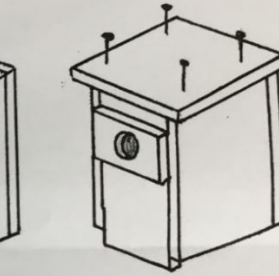
Seitenwände
anschrauben



Marderschutz von
innen mit 4
Schrauben (extra
gepackt) an Klappe
befestigen



Klappe mit 2
Schrauben
anbringen



2 Haken an den
Seitenwänden
eindreihen, um die
Klappe schließen
und öffnen zu
können



Dach
anschrauben

Als Regenschutz könnt ihr zusätzlich Dachpappe oder verzinktes Stahlblech anbringen.

Der Nistkasten sollte im Halbschatten angebracht werden.